

## Nachrichten

**Polizei klärt Mordfall „Kristin“ auf**

**+++ AKTUELL +++ Geständnis:  
Mutmaßlicher Täter (27) festgenommen -  
Es war der Mann mit der bunten Mütze**



Die Ermittler bei der Arbeit - ihre Arbeit war erfolgreich. Foto: Vasel

Buxtehude/Stade (bv).Erfolg der Polizei: Der Mordkommission "Kristin" ist es gelungen - 48 Stunden nach Entdecken der Tat - den mutmaßlichen Mörder von Kristin (21) festzunehmen. Der 27-jährige Mann stammt aus einem kleinen Ort im Norden des Landkreises Stade. Er war ins Visier der Ermittler geraten, nachdem sich mehrere Zeugen - nach der umfangreichen Berichterstattung in den Medien und im Internet - bei der Polizei gemeldet hatten und sich die Hinweise auf eine mögliche Beteiligung verdichteten.

Zunächst hatte ihn die Polizei noch bis gestern als Zeugen gesucht. Jetzt ist klar: Der Mann mit der bunten Mütze hat Kristin erstickt.

Mit ihm war die junge Frau zuletzt gesehen worden, kurz bevor sie die Disco verlassen hatte.

Der 27-Jährige wurde am späten Mittwochabend von Ermittlern bei der Polizeiinspektion vernommen. "Er räumte schließlich die Tat ein", sagt die Polizei. Zurzeit laufen weitere Befragungen.

Nach seinen Angaben habe er Kristin in der Disco kennen gelernt, und man sei "ins Gespräch gekommen". Später verließen dann beide nach vier Uhr die Disco. Nach Aussage des "Mützen-Mannes" kam es auf dem Gelände eines benachbarten Autohauses zu einer Auseinandersetzung. „Diese ist - laut Aussage des 27-Jährigen - irgendwann eskaliert, im weiteren Verlauf habe er die junge Frau zwischen Müllcontainer und Autoschrott schließlich getötet“, sagt Polizeisprecher Rainer Bohmbach.

Zu weiteren Einzelheiten der Tat und dem Motiv des Täters können zurzeit laut Polizeisprecher noch keine Angaben gemacht werden. Die Ermittlungen gehen weiter, alle Spuren und Hinweise werden abgearbeitet. Bohmbach: "Wir bitten um weitere Hinweise: Wer Kristin oder den Mützen-Mann am Sonntagmorgen in oder vor der Disco gesehen hat oder sogar Handy-Fotos von dieser Disco-Nacht hat, sollte sich umgehend bei uns melden." Hinweise: Telefon 04141 / 102 215. Der mutmaßliche Täter wird heute auf Antrag der Staatsanwaltschaft dem Haftrichter am Amtsgericht Stade vorgeführt.

**Einen ausführlichen Bericht lesen Sie am Freitag im TAGEBLATT.**

 **Artikel drucken**

**Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG